

AM HOF DES KÖNIG AHLBORN

An alle Planspielfreaks:

Aufregende Abenteuer warten auf Euch. Aufgrund einer neuen physikalischen Theorie, die einer unserer Mitarbeiter entwickelt hat, sind wir bereits heute in der Lage, vorzusagen, dass sich am kommenden Freitag ein Zeitloch ins finstere Mittelalter öffnen wird.

Eine bereits vorausgeschickte Sonde übermittelte Bilder von düsteren Zuständen: Es herrschen Aberglaube und Zauberei. Gut und Böse liegen im Kampf, und noch ist unsicher, wer gewinnen wird. König und Bischof, Bauer und Ritter, sie alle sind verstrickt in das Netz der Intrigen, das geknüpft wird am Hof des König Ahlborn.



Nun werden Freiwillige gesucht, die sich als Menschen des Mittelalters in jenen finsternen Zeiten behaupten wollen. Denn wer durch ein Zeitloch reist, der landet in einem fremden Bewusstsein und erst nach der Rückkehr - falls man den Aufenthalt im Mittelalter überlebt - kann man den Hiergebliebenen von den "guten alten Zeiten" berichten ...

Gesucht werden Könige, Raubritter, Bischöfe, Zauberer, Hexen, Prinzessinnen oder mit einfachen Worten: gute und böse Helden und Heldinnen.



SOFORT ANMELDEN!

Voraussetzungen sind ein Mindestalter von 14 Jahren (oder 12 Jahren & Waldheim) sowie Einfallsreichtum und gute Nerven. Der Ausflug ins Mittelalter dauert von Freitag, 14.11. abends bis Sonntag, 16.11. mittags. Achtung: Die Zahl der Menschen, die die Zeitreise mitmachen können, ist begrenzt und eine Anmeldung bis spätestens 4.11.2003 erforderlich.



Diese Zeitreise kostet samt Unterkunft und Verpflegung 25 Euro, für alle Mitglieder der AWO LE nur 15 Euro. Weitere Infos bei Uli, Otto oder Soso (0172-7157993).

Herbst

ist in der AWO L.E. die Zeit nach dem Waldheim Mäulesmühle. Und natürlich finden Sie einige Berichte aus unserer Stadtranderholung in diesem Rundbrief.



Aber natürlich ist Herbst auch die Zeit der Programm-Highlights wie beispielsweise unseres Planspiels "Am Hof des König Ahlborn", das wir Ihnen nebenan ausführlich vorstellen.

Und außerdem laufen im Herbst unsere Gruppenangebote wieder an. Auch hier gibt es neben dem Altbewährten bald etwas Neues, das wir Ihnen vorstellen möchten.

Sie können also gespannt sein und beim Lesen einen bunten AWO-Herbst genießen.

Bis zum nächsten Rundbrief!

Ihre AWO LE!

IN DIESER AUSGABE FINDEN SIE:

Soziales aus L.-E. - Soziale Arbeit:

- Groß in Gruppen:
RAKLI
LAPRO
KIZA
- Nachruf Lydia Schmelzle

Schön War's - Rückblicke, Berichte, Nachlesen:

- Waldheim Mäulesmühle 2003
ein Kinderbericht von Sheila

Waldheim Mäulesmühle - Wichtig! Wichtig! Wichtig!

- Rückblick auf 2003: Ein großes Dankeschön!
- Die Patenschaftsbilanz
- Ausblick auf 2004: Was machen die Finanzen?

Veranstaltungen - da geh ich hin!

- Planspiel "Am Hof des König Ahlborn"
- Die Gruppenprogramme von RAKLI und LAPRO
- Winterreisezeit: Angebote für Jung und Alt

Adressen und Kontakte - finden Sie am Ende!

SOZIALES AUS L.-E.

Groß in Gruppen!

Gemeinsam macht vieles mehr Spaß. Und man kann in einer Gruppe soziales Verhalten und einen guten Umgang miteinander einüben. Außerdem ist es allemal besser, selbst mit anderen aktiv zu sein, anstatt alleine und passiv vor dem Fernseher oder vor Computerspielen zu versauern. Und sind nicht viele Eltern froh, wenn sie ihre Kinder an einem Nachmittag in der Woche gut aufgehoben wissen?

All diese Vorteile bieten unsere regelmäßigen Gruppen für verschiedene Altersklassen:



Schon vor den Herbstferien ist unsere Kindergruppe **RAKLI** für alle von 8-12 Jahren wieder angelaufen. Jeden Freitag (außer in den Ferien) treffen sich dort, betreut von Soso und Uli, regelmäßig Kinder zu Spiel, Spaß und Basteleien in der Gruppe.

Und für junge Menschen ab etwa 15 Jahren (wie zum Beispiel Waldheimbetreuer) gibt es einmal im Monat **LA-PRO** als lockeren Treff mit Programm. Ansprechpartner für Interessierte ist Otto.



Ab Januar soll ein neues Gruppenangebot hinzukommen: **KIZA** wird die Gruppe für Kinder von 6-9 Jahren heißen und voraussichtlich immer montags von 16:30 bis 18:00 Uhr stattfinden. Weitere Einzelheiten erfahren Sie rechtzeitig von den zukünftigen Gruppenbetreuern Kerstin und Hannah, die sicher vielen bereits aus dem Waldheim bekannt sind.

Alle Gruppen treffen sich in der AWO-ZentraLE, Schulstraße 15 in Unteraichen. Näheres zu den einzelnen Gruppenprogrammen finden Sie am Ende in der Rubrik Veranstaltungen.

IMPRESSUM



Herausgeber:
Arbeiterwohlfahrt
Leinfeld-Echterdingen e.V.

V.i.S.d.P.: Günter Steffen Groß
Auflage: 550 Stück, erscheint vierteljährlich

Nachruf

Am 23.10.2003 verstarb unerwartet unser langjähriges Mitglied Lydia Schmelzle. 1976 trat sie in die AWO ein und arbeitete engagiert im Ortsverein mit.

Mit dem Waldheim Mäulesmühle ist ihr Name fest verbunden: Von Anbeginn des Waldheims bis vor wenigen Jahren war sie die gute Seele in der Waldheim-Küche, sah zahlreiche Leiter und Betreuer teams kommen und gehen, während sie selbst Jahr für Jahr drei Ferienwochen lang dem Waldheim treu blieb - und dies über 20 Jahre. Aus gesundheitlichen Gründen musste sie sich schließlich vor einigen Jahren aus der aktiven Arbeit zurückziehen.

Lydia Schmelzle war immer da, packte mit an und brachte ihre Arbeitskraft in den Dienst an anderen ein. Hierfür wird sie stets in unserer Erinnerung bleiben.

SCHÖN WARS

Sheila erzählt vom Waldheim Mäulesmühle



Das Waldheim ist gut zu Ende gegangen, das ganze Material in Kisten verstaut und in verschiedene Keller oder die AWO-ZentraLE verbracht. Jetzt wird es Zeit für einen kleinen Rückblick - und den hat für uns ein Waldheim-Neuling, die elfjährige Sheila geschrieben:

"Es war einmal ein Pirat namens Karotto, der ... - Ja dieses Jahr war das Waldheim-Motto "Piraten". Ich war zum ersten Mal im Waldheim Mäulesmühle, dennoch wurde ich gut behandelt (wie alle).



Am ersten Tag wurden die Gruppen von 1 bis 6 eingeteilt und Kennenlern-Spiele gespielt. An den anderen Tagen war der Tagesablauf folgendermaßen: Zuerst Frühstück, danach Gruppenprogramm, dann Freispiel, Mittagessen, Freispiel, Snack, MigmaGs, Abendessen und Nach-Hause-Fahrt mit dem Bus.

Ach ja, "MigmaG", was ist das denn eigentlich? MigmaG heißt "Möcht-ich-gerne-mal-ausprobieren-Gruppe". Da macht man z.B. Perlentiere, bastelt Ketten, baut einen Staudamm, spielt Baskett- oder Fußball und vieles mehr.

In der Gruppe gibt es Ausflüge ins Schwimmbad oder in Museen, ... Auch eine Übernachtung und eine Disko wurden nicht vergessen.

Zum Waldheimgelände: Wenn man über eine Holzbrücke läuft, kommt man zum Kletterberg und zum Zelt.

Wenn ich ein Kind hätte, würde ich es in die Mäulesmühle bringen!"



WALDHEIM MÄULESMÜHLE

Waldheim Mäulesmühle 2003 - ein Rückblick

Drei Wochen lang waren an der Mäulesmühle die Piraten los: Kapitän Hook und Peter Pan waren ebenso unterwegs wie Piratenbarbie ...

Zwölf Betreuer, drei Helfer, drei Küchenfeen und - nicht zuletzt - die beiden Leiter Otto Schmelzle und Uli Groß haben den weit über 100 "Piraten" zwischen 6 und 13 Jahren viel Spiel, Spaß und Spannung geboten.

Man kann es nicht oft genug betonen: nach wie vor wird unser Waldheim komplett ehrenamtlich organisiert und betreut! Nur dadurch konnten wir all die Jahre den finanziellen Elternbeitrag möglichst niedrig halten, und Kindern aus sozial schwächeren Familien eine Urlaubsalternative bieten.

Wenn man an dieser Stelle allen namentlich danken würde, die zum Gelingen der Stadtranderholung auch in diesem Jahr beigetragen haben, dann bräuchten wir eine Zusatzseite für den Rundbrief. **DANKE** an sie alle!



Unsere Patenschaftsbilanz 2003



Bei unserem Patenschaftsmodell übernehmen Privatpersonen, aber auch Firmen oder Vereine den Elternbeitrag für fremde Kinder aus sozial schwachen Familien. So kamen in diesem Jahr 13 Kinder in den Genuss von insgesamt 35 Waldheimwochen - zum Teil kostenfrei, zum Teil zu einem

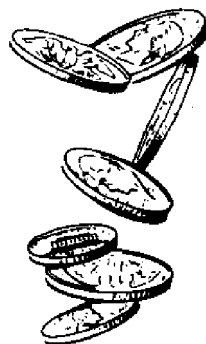
stark ermäßigten Elternbeitrag. Ermöglicht haben dies vier Patenträger, darunter die Narrenzunft Rebhehle mit 333 Euro. Ihnen allen möchten wir hier, vor allem im Namen der Kinder, ganz herzlich danken.

Preise und Zuschüsse für 2004

Dunkle Wolken ziehen auf, wenn wir an die Kosten für das Waldheim Mäulesmühle 2004 denken.

Die schlechte Finanzlage der öffentlichen Haushalte, hier speziell der Stadt Leinfelden-Echterdingen, hat unsere Waldheim-Finanzplanung bereits in diesem Jahr über den Haufen geschmissen:

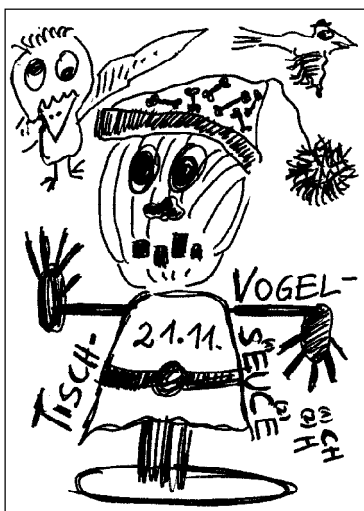
Der städtische Zuschuss (bezahlt für jedes Kind aus dem Stadtgebiet) wurde, wie wir während des Waldheims erfahren mussten, bereits für 2003 um 20% gekürzt. Wir haben diesen Zuschuss stets in voller Höhe an die betreffenden Familien weitergegeben - so auch in diesem Jahr. Dies reißt ein gewaltiges Loch in unseren Etat. 2003 können wir dies durch Rücklagen unseres Vereines ausgleichen, doch was wird 2004?



Es ist hart zu sehen, wie, ganz nebenbei, an wichtigen sozialen Einrichtungen der Rotstift angesetzt wird. Dies vor allem darum, weil wir uns bisher stets und intensiv darum bemüht haben, steigende Kosten durch ein Mehr an ehrenamtlichem Einsatz aufzufangen.

Ist das fair? Wir wissen es nicht. Auf jeden Fall ist es bitter. Übrigens: am 5.12. lädt die Stadt ein zum "Internationalen Tag des Ehrenamts" ...

VERANSTALTUNGEN



Die Kindergruppe RAKLI

RAKLI ist für Kinder von 8-12 Jahren.

RAKLI ist in der AWO-ZentraLE, Schulstr. 15 in Unteraichen.

RAKLI ist jeden Freitag - außer in den Ferien.

RAKLI ist immer von 16:30 Uhr bis etwa 19:00 Uhr.

RAKLI wird betreut von Sophia (Soso) und Uli.

RAKLI-Programm Herbst 2003:

14.11.: Schlittschuhlaufen, Treff schon um 15:30 Uhr

21.11.: Tischvogelscheuche

28.11.: Geburtstagsparty mit vielen Spielen

5.-6.12.: Nikolaus-Übernachtung

12.12.: Weihnachtsmarktbesuch (anmelden!)

19.12.: END - FIN - ENDE: Der RAKLI-Jahresabschluss



Weitere Infos bei Soso (0711-7977873 oder 0172-7157993) und Uli (0711-751694 abends).

LAPRO - die Gruppe für junge Menschen

Treffpunkt ist immer in der AWO-ZentraLE, Schulstraße 15. Das Programm der nächsten Treffen:

So., 26.10., 14 Uhr: Fotocollagen

14.-16.11.: Am Hof des König Ahlborn

Sa., 13.12., 9 Uhr:

Aquatoll

(bis 6.12. anmelden!)

Mi., 31.12.: Lust auf

Silvesterparty?

Dann bis 6.12. bei Otto melden!

So., 4.1.04: "Herr der Ringe" im Kino (bis 31.12. anmelden wegen der Kartenreservierung!)

Rückmeldungen an und weitere Informationen bei Otto unter 0173-3006405 oder LAPRO@awo-le.de.



Planspiel "Am Hof des König Ahlborn"

Von 14.-16.11. gibt es diese Reise ins Mittelalter. Weitere Informationen finden Sie auf Seite 1! Achtung: Anmeldeschluss ist der 4. November.

Freizeiten Winter 2003/04



Der Prospekt vom Jugendwerk mit Freizeiten für Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene von Dezember 03 bis April 04 ist da.

Über Silvester geht es für 9-15jährige nach Flachau oder nach Wagrein in Österreich, für 16-24jährige nach Selamatt oder Bruson/Verbier in der Schweiz.

Faschingsfreizeiten finden für 6-11jährige in Altensteig im Schwarzwald, für 12-15jährige in Hoch Ybrig/Schweiz statt, außerdem geht es für 18-35jährige von 28.3.-4.4.4 nach La Plagne in Frankreich.

Von 14.-16.11.2003 veranstaltet das Jugendwerk - in Kooperation mit unserem Ortsverein - das Planspielseminar "Am Hof des König Ahlborn", eine Reise ins finstere Mittelalter. Wer will mit in Land von Königen, Raubrittern, dem Klerus, Zauberern, Prinzessinnen, ...?

Weitere Informationen zu einzelnen Freizeiten oder den ganzen Prospekt gibt es am besten direkt beim Jugendwerk der Arbeiterwohlfahrt unter der Rufnummer 0711-522841 oder unter Jugendwerk@web.de per e-mail.

Herbst- & Winter-Reisen der AWO Stuttgart

Im Winter fährt die AWO Stuttgart wieder zu bewährten Reisezielen, aber auch zu neuen Orten: Es geht in den Bayerischer Wald, ins Taubertal, den Schwarzwald, die Rhön, ins Salzburger Land und an den Achensee. Im Advent gibt es eine Kurzreise nach Hamburg mit einem Musicalbesuch.



Weitere Informationen oder den gesamten Reiseprospekt erhalten Sie direkt bei der AWO Stuttgart unter 0711/21061-48 (Frau Wiegers-Rößler) oder unter reisedienst@awo-stuttgart.de.



Aus dem Jahresprogramm 2003:



- ▶ Di., 4.11. **Anmeldeschluss Planspiel**
- ▶ 14.-16.11. **Planspiel-Wochenende "Am Hof des König Ahlborn"**
- ▶ 5.-6.12. **RAKLI-Nikolaus-Übernachtung**
- ▶ Sa., 13.12. **LAPRO Aquatoll**

Aktuelle Ankündigungen finden Sie im Amtsblatt L.-E. unter Soziale Hilfsdienste oder unter www.awo-le.de - dort können Sie auch unseren Newsletter abonnieren.

ADRESSEN & KONTAKTE

Bitte haben Sie Verständnis, wenn Sie nicht gleich jemanden erreichen - wir erledigen alles ehrenamtlich in unserer Freizeit.



- E-Mail:** info@AWO-LE.de
Internet: www.AWO-LE.de
 - Organisatorisches / Waldheim / Jugendarbeit**
Dr. Ulrich Groß, Fax 751694
Länderwiesenstr. 8, 70771 L.E.-Leinfelden
 - Finanzielles / Seniorenarbeit / Waldheim**
Christa Bergemann, Tel. 7977145 Q
Ziegeleistr. 34, 70771 L.E.-Echterdingen
 - Öffentlichkeitsarbeit / Infomaterial**
Günter Groß, Tel. 752376 Q
Echterdinger Str. 45, 70771 L.E.-Leinfelden
 - Mitgliederbelange**
Andreas Scherer, Tel. 7978739
Brühlstr. 21, 70771 L.E.-Echterdingen
 - AWO-ZentraLE**
Schulstr. 15, 70771 L.E.-Unteraichen, Tel. 8495381
Hausmeister Otto Schmelzle, Tel. 0173-3006405
 - Spendenkonto & Bankverbindung**
Kto.Nr. 1311808, LB BW, Blz 60050101
-
- Kindergruppe RAKLI**
Uli Groß, Soso Wölfl, Tel. 0172-7157993
 - Kindergruppe KIZA ab Januar 2004**
Kerstin Reschka, Tel. 0172-9524957
 - Betreuergruppe LAPRO**
Otto Schmelzle, Tel. 0173-3006405
 - Nähkurse unserer Nähstube**
Kontakt über Christa Bergemann, Tel. 7977145
 - SprachCafé** Kontakt über Marianne Hummel
Tel. 0711-371013 oder 0179-5979876
 - Altenheim Haus Sonnenhalde**, Sonnenhalde 19-23
in Musberg. Heimleiterin Frau Sternberg, Sprechstunde Di, 9-12 Uhr, Tel. 975670